

PHOTON ENERGY BERICHTET FINANZERGEBNISSE FÜR DAS ZWEITE QUARTAL 2018

Umsatz, EBITDA und EBIT erreichen neue Allzeitrekorde / Positiver Ausblick für Projekte in Australien und Ungarn / O&M-Dienstleistungsportfolio weltweit auf 222 MWp ausgeweitet / Tochtergesellschaft Photon Water Technology setzt solarbetriebenes Algenbekämpfungssystem um / Anleiheplatzierung stärkt Glaubwürdigkeit des Unternehmens

Amsterdam, 7. August 2018 – Photon Energy NV (WSE: PEN) schloss das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2018 mit einem Rekordumsatzwachstum der Gruppe und einer weiteren Steigerung von EBITDA und EBIT ab. In Australien wurde das Leeton-Projekt des Unternehmens bis zur Baureife entwickelt, und die Photon Energy Operations erweiterte ihr Portfolio von Betriebs- und Wartungsdienstleistungen auf 222 MWp weltweit.

Im zweiten Quartal 2018 erreichte das Unternehmen einen Umsatz von 6,753 Mio Euro (Vorjahreszeitraum: 5,245 Mio Euro / +28,8% gegenüber dem Vorjahr), das EBITDA stieg auf 3,386 Mio Euro (+8,5% gegenüber dem Vorjahr), und das EBIT auf 1,470 Mio Euro (+20,2% gegenüber dem Vorjahr).

Im ersten Halbjahr 2018 konnte Photon Energy einen Rekordumsatz von 10,467 Mio Euro (+30,3% gegenüber dem Vorjahr), ein EBITDA von 4,411 Mio Euro (+5,2% gegenüber dem Vorjahr), und ein EBIT von 1,651 Mio Euro (11,0% gegenüber dem Vorjahr) erzielen. Darüber hinaus wurde ein positives Ergebnis vor Steuern von 2,209 Mio Euro (Vorjahreszeitraum: 0,456 Mio Euro) erreicht.

„Wir sind sehr stolz darauf, über die guten Fortschritte im zweiten Quartal 2018 zu berichten. Es handelte sich um das umsatzstärkste Quartal in der Geschichte des Unternehmens, womit das solide erste Halbjahr 2018 abgerundet wurde,“ sagte Georg Hotar, CEO der Photon Energy. „Unsere finanzielle Entwicklung im zweiten Quartal 2018 zeigt die Fortschritte, die wir länderübergreifend in allen Bereichen unseres Geschäfts erzielt haben, was die Richtigkeit unserer Geschäftsstrategie bestätigt,“ fügte er hinzu.

Während des zweiten Quartals 2018 wurde das Solarkraftwerksprojekt im australischen Leeton bis zur Baureife entwickelt, wobei die Leitung des Unternehmens nun schätzt, dass der Baubeginn wie geplant im dritten Quartal erfolgen wird. In Ungarn übertraf das erste Solarkraftwerk der Photon Energy, das im März 2018 gebaut und ans Netz angeschlossen wurde, die Erwartungen, und wie CEO Georg Hotar ergänzte: „Wir beabsichtigen, bis Ende 2018 die Bauphase für die aktuelle Projektpipeline von 25,6 MWp zu erreichen, während wir weiter auf unser Ziel, bis Ende 2019 insgesamt 50 MWp hinzuzufügen, hinarbeiten.“

Im zweiten Quartal 2018 ging Photon Energy auch neue O&M- und Wasseraufbereitungsverträge ein. Während die neuen O&M-Verträge das Portfolio der Photon Energy Operations weltweit auf 222 MWp angewachsen sind, setzte Photon Water Technology, ein paralleler Geschäftsbereich des Unternehmens, seine Lösung zur Beseitigung gesundheitsgefährdender Algen in einem der größten Wasserreservoirs in Prag erfolgreich um. Durch die Umsetzung von Wasseraufbereitungsanlagen in kleinen und mittleren Gemeinden in Peru, die teilweise von der Tschechischen Entwicklungsagentur finanziell gefördert

wurde, wurde der strategische Geschäftsausbau des Unternehmens in Richtung Wasserwirtschaft im letzten Quartal erneut bestätigt.

Im Bereich der Unternehmensanleihen gab die KFM Deutsche Mittelstand AG am 8. Mai 2018 bekannt, dass sie über ihren speziellen Mittelstandsfonds, den Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS, in den EUR Bond 17/22 der Photon Energy investierte, und die Anleihe im "Bond Barometer" als "eine attraktive Investition" mit vier von fünf möglichen Sternen bewertete. Das platzierte Volumen ist zum Stichtag auf 22,346 Mio Euro gestiegen. "Nach der Rückzahlung unserer alten Anleihe im März werden wir die verbleibenden Mittel wie geplant in den Ausbau unseres Kraftwerkportfolios in Ungarn und Australien investieren," so schloss CEO Georg Hotar ab.

MEDIENKONTAKT

Martin Kysly

T +420 774 810 670

E martin.kysly@photonenergy.com

UNTERNEHMENSPROFIL

Photon Energy ist ein weltweit aktives Solarunternehmen, mit Lösungen und Produkten für all jene, die Sonnenenergie nutzen wollen. Unsere Services decken den gesamten Lebenszyklus von Solarkraftwerken ab. Seit der Gründung 2008 hat Photon Energy an die 50 MWp an Solaranlagen weltweit errichtet und Technologie für hunderte an MWp geliefert. Das Tochterunternehmen Photon Energy Operations betreut weltweit mehr als 220 MWp an PV-Kraftwerken technisch und kaufmännisch. Photon Energy hat seinen Sitz in Amsterdam und Niederlassungen in Zentraleuropa und Australien.
www.photonenergy.com

**EXPERTS FOR THE
SOLAR AGE.**